

## Mögliche Ausbildungsberufe:

Der Unterricht ist darauf ausgerichtet, auf eine Ausbildung in einem technischen Beruf vorzubereiten. Dies betrifft insbesondere elektrotechnische, aber auch informations-technische Berufe:

- Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Industrieelektriker/-in Betriebstechnik
- Elektroniker/-in für Geräte und Systeme
- KFZ-Mechatroniker/-in
- Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker
- Fachinformatiker/-in
- Technischer Systemplaner/-in
- Mechatroniker/-in
- ...

Darüber hinaus kann man auch eine Ausbildung in anderen technischen Berufen finden wie zum Beispiel:

- Maschinen- und Anlagenführer/-in Metall und Kunststofftechnik
- Maschinen- und Anlagenführer/-in Textiltechnik
- Produktionsmechaniker/-in Textiltechnik

## Anmeldung / Ihr Weg zu unserem Berufskolleg:

**Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt online über die Internet-Plattform:  
**[www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de)**

Während der offiziellen Anmeldezeit können sich hier die Schüler/-innen anmelden. Bei noch nicht volljährigen Schüler/-innen übernehmen das die Erziehungsberechtigten. Informationen für die Anmeldung im Berufskolleg für Technik Düren finden Sie auf der Homepage der Schule.

**Nachweis:** Das letzte Schulzeugnis, auf dem der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Abschluss bescheinigt wird, ist spätestens am ersten Unterrichtstag in der Schule vorzulegen.

Anmerkung: Diese Übersicht soll Anregungen geben. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Nähere Informationen gibt es im Sekretariat des Berufskollegs für Technik Düren oder im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Arbeitsagentur.



Berufs- und Lebensperspektiven  
Arbeits- und Lernatmosphäre  
Unterrichtsentwicklung  
Werteorientierung  
Kooperation

Berufskolleg für **Technik** Düren

**Info-Blatt**

**Berufsfachschule**

**Typ 2**

**Elektrotechnik**

**Berufskolleg für Technik Düren**  
**Nidegger Str. 43**  
**52349 Düren**

**Telefon: +49 (0)2421 9540-0**

**Telefax: +49 (0)2421 58139**

**E-Mail: [bk-technik-dn@t-online.de](mailto:bk-technik-dn@t-online.de)**

**Internet: [www.bk-technik-dueren.de](http://www.bk-technik-dueren.de)**

**Öffnungszeiten Mo-Do: 8.00 - 15.00 Uhr**  
**des Sekretariats: Fr: 8.00 - 12.30 Uhr**

Stand: Juni 2019

## Unsere Angebote / Unsere Ziele:

- Vermittlung beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie beruflicher Orientierung als Voraussetzung für den Einstieg in eine berufliche Ausbildung im technischen Bereich
- Unterstützung beim Eintritt in das Berufsleben in einem metalltechnischen Beruf
- Steigern der Chancen auf einen Ausbildungsplatz in einem gewünschten Beruf in einem Handwerks- oder Industriebetrieb
- Mittlerer Schulabschluss / Fachoberschulreife

## Start in der Berufsfachschule:

In die Berufsfachschule Typ 2 werden Schüler/-innen aufgenommen, die den Hauptschulabschluss Klasse 10 gemacht haben. Sie sind bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres schulpflichtig. Wenn sie keinen Ausbildungsvertrag abgeschlossen haben, müssen die Erziehungsberechtigten sie im Berufskolleg anmelden. Die Anmeldung erfolgt über das Internetportal [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de).

Zur Unterstützung bei der beruflichen Orientierung finden in der Berufsfachschule zwei zweiwöchige Praktika statt. Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, Betriebe für diese Praktika zu finden.

## Organisation der Berufsfachschule Typ 1:

Dauer:	<b>1 Jahr</b>
Ausbildungsorte:	<b>Berufskolleg für Technik Düren</b> (Vollzeitunterricht mit integriertem Werkstattunterricht) <b>Praktikumsbetrieb</b> (zwei zweiwöchige Praktika)

## Perspektiven nach Abschluss der Berufsfachschule Typ 2:

Ausbildung:	<b>Beginn einer Ausbildung</b> in einem geeigneten Ausbildungsberuf, der den Interessen und Talenten der Schüler/-innen entspricht, als Start in eine erfolgreiche berufliche Karriere.
Berufliche Tätigkeit:	<b>Aufnahme eines Arbeitsverhältnisses</b> in einem Handwerks- oder Industriebetrieb
Weiterführende schulische Abschlüsse:	<b>Fachhochschulreife</b> (in der Fachoberschule für Technik) <b>Abitur</b> (im Beruflichen Gymnasium)

## Lernbereiche im Unterricht:

Berufsbezogener Lernbereich:	Instandhaltungsprozesse Produktionsprozesse Mathematik Englisch Wirtschafts- und Betriebslehre
Berufsübergreifender Lernbereich:	Deutsch/Kommunikation Religionslehre Sport/Gesundheitsförderung Politik/Gesellschaftslehre

## Gestaltung des Unterrichts:

Der Bildungsgang Berufsfachschule Typ 2 wird in Vollzeitform angeboten. Der Unterricht ist vorrangig darauf ausgerichtet, dass die Lernenden Kompetenzen entwickeln für die erfolgreiche Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung oder einer Erwerbstätigkeit. Zugleich besteht die Möglichkeit, die Fachoberschulreife zu erlangen, um im nächsten Schritt in der Fachoberschule oder im Beruflichen Gymnasium (bei Abschluss mit Qualifikationsvermerk) die Voraussetzungen für ein Studium an einer Fachhochschule oder einer Hochschule zu schaffen.

Der theoretische Unterricht wird durch Praktika und Unterricht mit Praxisanteilen ergänzt. Die Schüler/-innen haben die Möglichkeit, sich durch Praktika in einem Beruf und auch in einem Ausbildungsbetrieb zu bewähren und ihre fachtheoretischen Kenntnisse in technischen Handlungsfeldern zu erhöhen.

Neben der fachlichen Vorbereitung ist die gezielte Vermittlung der individuellen und sozialen Anforderungen im Berufsleben ein weiterer wesentlicher Bestandteil in der Berufsfachschule Typ 2. Hierzu wird die Verzahnung des Lernens im Unterricht und im Praktikum gezielt durch erzieherische Arbeit unterstützt.

Ziel ist es, dass die Schüler/-innen sich ihrer besonderen Interessen und Talente bewusst werden und dabei unterstützt werden, aufbauend darauf passende eigene berufliche Perspektiven zu entwickeln und zielgerichtet selbstständig umzusetzen.

Zugleich ist die erzieherische Arbeit darauf ausgerichtet, dass sie die Bedeutung von Grundtugenden wie Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und den konstruktiven wertschätzenden Umgang miteinander und dessen Bedeutung im Arbeitsleben erfahren.

Bei Interesse wird dies begleitet und unterstützt durch die Schulsozialarbeiter/-innen. Sie unterstützen auch bei der Suche nach geeigneten Praktikums- und Ausbildungsplätzen.